

Kleine Anfrage 2378

der Abgeordneten Rothe-Beinlich (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Aktueller Stand der Personalentwicklung im Schulbereich in Thüringen

Am 25. Mai 2012 hat das Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur öffentlich mitgeteilt, dass für 2012 insgesamt 555 neue Lehrerinnen- und Lehrerstellen bereitgestellt werden. Diese setzen sich demnach aus 350 Neueinstellungen von Lehramtsanwärterinnen und -anwärtern und 205 Stellen durch Aufstockungen von Teilzeitstellen zusammen. Der anhaltend hohe Altersdurchschnitt der Thüringer Lehrkräfte und die immer wieder öffentlich werdenden Personalnöte in einigen Schulen stellen infrage, inwieweit eine vorsorgende Personalpolitik im Schulbereich seitens der Landesregierung auch angesichts der Haushaltslage des Freistaats gestaltet wird.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie hoch ist die Anzahl der Lehramtsstudierenden, die in den vergangenen fünf Jahren (2007 bis 2011) ihr Lehramtsstudium erfolgreich an den Thüringer Hochschulen abgeschlossen haben und wie wird sich diese Entwicklung in den nächsten Jahren voraussichtlich fortsetzen (bitte gegliedert nach Jahr, fachbezogen und schulartbezogenem Abschluss)?
2. Wie hoch ist die Anzahl der Lehramtsstudierenden, die in den vergangenen fünf Jahren (2007 bis 2011) in den Vorbereitungsdienst für die jeweiligen Lehrämter aufgenommen wurden und wie wird sich diese Entwicklung in den nächsten Jahren voraussichtlich fortsetzen (bitte gegliedert nach Jahr, Schulart und fachbezogen)?
3. Wie viele Lehramtsabsolventinnen und -absolventen haben sich in den letzten fünf Jahren (2007 bis 2011) für den Vorbereitungsdienst für die jeweiligen Lehrämter beworben, konnten jedoch nicht aufgenommen werden (bitte gegliedert nach Jahr und Schulart)?
4. Wie hoch ist die aktuelle Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für den Vorbereitungsdienst für die jeweiligen Lehrämter, welche die folgende Anzahl an Wartepunkten gemäß § 6 Abs. 1 Thüringer Gesetz zur Regelung der Zulassung zum Vorbereitungsdienst für Lehramtsanwärter aufweisen:
 - a) ein bis zwei Wartepunkte,
 - b) drei bis vier Wartepunkte,

- c) fünf bis sechs Wartepunkte,
d) sieben bis acht Wartepunkte,
e) neun und mehr Wartepunkte,
und wie viele Bewerberinnen und Bewerber haben sich insgesamt beworben (bitte gegliedert nach Schulart und Schulamtsbereich)?
5. Wie hoch sind die einzelnen Ausbildungsplatzhöchstzahlen für die jeweiligen Vorbereitungsdienste zum 1. August 2012 sowie die Fachhöchstzahlen nach Schulart und Fach?
 6. Welche Maßnahmen unternimmt die Landesregierung, um die Zahl der Plätze für die Vorbereitungsdienste zu erhöhen und somit mehr Bewerberinnen und Bewerbern die Möglichkeit zu geben, ohne größere Zeitverzögerung die zweite Phase der Lehrerinnen- und Lehrerbildung zu beginnen?
 7. Wie viele Lehrerinnen und Lehrer sowie Erzieherinnen und Erzieher (Planstellen und Stellen) wurden zum 1. Februar 2012 in den Thüringer Schuldienst neu eingestellt und wie viele Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrerinnen und Lehrer (Planstellen und Stellen) sollen zum nächsten geplanten Einstellungstermin im August 2012 neu eingestellt werden (bitte gegliedert nach Schulart, Stellenanteil und Befristung)?
 8. Wie hoch ist der sogenannte "Überhang" an Stellen und Planstellen an den einzelnen Schularten, wie wird sich dieser in den nächsten fünf Jahren voraussichtlich entwickeln, wie errechnet sich dieser "Überhang" im Einzelnen und welche Schlussfolgerungen zieht die Landesregierung daraus?
 9. In welchen Schulfächern in den jeweiligen Schulamtsbereichen fehlen bereits heute wie viele Lehrkräfte und mit welchen Maßnahmen soll dem nicht gedeckten Bedarf begegnet werden (bitte gegliedert nach Anzahl der fehlenden Lehrkräfte, Schulamtsbereich und Fach)?
 10. In welchen Schulfächern besteht seitens der Lehramtsstudierenden ein "Überangebot" und wie drückt sich dies in Zahlen aus (bitte Angabe nach Fach)?
 11. Wie viele Stellen und Planstellen wurden seit dem 1. Januar 2007 im Schuldienst durch Ausscheiden in den Ruhestand bis dato frei und wie viele davon wurden in den einzelnen Schularten wiederbesetzt (bitte gegliedert nach Jahr und Schulart)?
 12. In der Antwort auf die Kleine Anfrage 1740 in Drucksache 5/3481 wird von der Landesregierung angegeben, dass bis 2020 im Einzelplan des Thüringer Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur 5 543,2 Stellen und Planstellen abgebaut werden, während im selben Zeitraum insgesamt 3 469,6 Planstellen und Stellen wiederbesetzt werden sollen. Inwiefern trifft es zu, dass also 2 073,6 Stellen bis 2020 abgebaut werden sollen und wie erklärt sich die Differenz zu der Aufstellung im Einzelplan 04 des Landeshaushalts 2012 auf Seite 8?
 13. Welche Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Personalentwicklung im Thüringer Schulwesen sind von Seiten der Landesregierung geplant, wer wird dazu einbezogen und wie ist der derzeitige Umsetzungsstand dazu?

14. Welche besonderen Unterstützungsmaßnahmen, insbesondere für ältere Lehrerinnen und Lehrer, wurden seitens der Landesregierung initiiert und wie ist der derzeitige Stand bzw. die Inanspruchnahme dabei?

15. Welche grundsätzlichen Überlegungen zur Strukturoptimierung, inhaltlichen Weiterentwicklung und qualitativen Verbesserung der Thüringer Lehrerinnen- und Lehrerbildung werden von Seiten der Landesregierung verfolgt und wie ist der gegenwärtige Stand dazu?

Rothe-Beinlich